

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ arbeitet seit 2005 an dem Ziel, die Arbeitsmarktchancen für Menschen mit Migrationshintergrund zu verbessern. Einige Teilprojekte im IQ Netzwerk Schleswig-Holstein bieten Beratung zur Anerkennung von Berufsabschlüssen und zur Qualifizierung an. Seit 2015 haben über 2500 Personen die Beratungsstellen in Kiel, Lübeck, Flensburg, Neumünster und Norderstedt aufgesucht. Außerdem qualifiziert IQ Fachkräfte mit ausländischem Abschluss in unterschiedlichen Berufsbereichen. Zu den Angeboten gehören z.B. Deutschkurse für angehende Lehrkräfte in Integrationskursen, Qualifizierungen für Ärztinnen und Ärzte, im Handwerk, in gewerblichen, kaufmännischen und in Gesundheitsberufen. Darüber hinaus bietet IQ Schulungen zu interkultureller Öffnung, Antidiskriminierung und zum Anerkennungsgesetz, u.a. für Arbeitsmarktakteurinnen und Arbeitsmarktakteure an.

**Wir bitten um Anmeldung bis zum 26. April**  
per E-Mail: iq-koordination@frsh.de oder  
per Fax : 0431 20509525

Nähere Informationen:  
IQ Netzwerk Schleswig-Holstein  
c/o Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.  
Gabriel Böning  
Sophienblatt 82-86, 24114 Kiel  
Telefon: 0431 20509524

### Anmeldung

Name, Vorname:

Institution:

Anschrift/E-Mail:

Telefon:

Ich werde an der Veranstaltung teilnehmen:

Ich kann an der Veranstaltung nicht teilnehmen:

Ich kann nicht teilnehmen, möchte aber  
Informationen zum IQ Netzwerk SH per Mail  
erhalten:

Foto Deckblatt: istockphoto/ kemalbas



**Berufliche Qualifikationen nutzen -  
auch ohne Nachweis**

Mittwoch, 03.05.2017  
10:00 - 14:00

Musiculum  
Stephan-Heinzel-Str. 9, 24103 Kiel

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



**Zusammen.  
Zukunft.  
Gestalten.**

In Kooperation mit:



[www.iq-netzwerk-sh.de](http://www.iq-netzwerk-sh.de)  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

# Programm

Viele Zugewanderte bringen berufliche Abschlüsse aus dem Ausland mit. Doch die Anerkennung dieser Qualifikationen gestaltet sich häufig langwierig und schwierig - besonders dann, wenn schriftliche Nachweise fehlen. Hier müssen neue Lösungen entstehen, die wir auf der Tagung gemeinsam diskutieren möchten!

Nach einem einführenden Vortrag über gute, internationale Herangehensweisen, richten wir den Blick auf Schleswig-Holstein: Welche Möglichkeiten gibt es bereits? Welche Probleme bestehen noch? Und wer ist zuständig?

Die Impulse des ersten Veranstaltungsteils werden anschließend unter der Fragestellung „(Neue) Möglichkeiten der Anerkennung von Berufsqualifikationen ohne Dokumente“ diskutiert.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

**9:30 Uhr Ankommen**

**10:00 Uhr Begrüßung**

Farzaneh Vagdy-Voß  
Kordinatorin IQ Netzwerk Schleswig-Holstein

**10:15 Uhr Praxis der Kompetenzanerkennung von Migranten und Flüchtlingen: Von internationalen Beispielen lernen**

Madhu Singh  
Unesco Institut für Lebenslanges Lernen

**11:00 Uhr Anerkennung von Abschlüssen ohne Nachweis - Blick in die schleswig-holsteinische Praxis**

- Carlotta Weyhenmeyer, IQ Netzwerk Schleswig-Holstein
- Berichte von Beratungsstellen und Betroffenen

**11:20 Uhr Prototyping Transfer - Berufsanerkennung mit Qualifikationsanalysen**

Joachim Ritzerfeld  
Westdeutscher Handwerkskammertag

**11:40 Uhr testAS - Test für ausländische Studierende**

Michael Klees  
testAS

**12:15 Uhr Podiumsdiskussion „(Neue) Möglichkeiten der Anerkennung von Berufsqualifikationen ohne Dokumente“**

- Peter Garbrecht, Agentur für Arbeit
- Veronika Langner, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
- Sabine Rief, IQ Netzwerk Schleswig-Holstein
- Joachim Ritzerfeld, Westdeutscher Handwerkskammertag
- Madhu Singh, Unesco Institut für Lebenslanges Lernen

**13:45 Uhr Ausklang und Imbiss**